

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 30 zur ABE-Nr. 45819  
 Nr. : RA-000477-J0-104  
 Anlage-Nr. : 58  
 Seite : 1 / 6  
 Auftraggeber : Ronal GmbH  
 Teiletyp : 42R665

## Technische Daten, Kurzfassung

### Raddaten

Radtyp:	<b>42R665</b>
Art des Rades:	einteiliges Leichtmetall-Rad
Handelsmarke:	RONAL
Montageposition:	Vorder-und Hinterachse
Radausführung:	<b>42R6655.45</b>
Radgröße:	6½Jx16H2
Rad-Einpresstiefe:	50 mm
Lochkreisdurchmesser:	108 mm
Lochzahl:	5
Mittenlochdurchmesser:	76,0 mm
Zentrierart:	Mittenzentrierung
Zentrierring:	4 Ø76 Ø60.1
geprüfte Radlast:	755 kg
bei Reifenabrollumfang:	2100 mm

### Allgemeine Anforderungen

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z.B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

### Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller : Regie Nationale des Usines Renault , bzw. Matra

Radbefestigung			
Fahrzeugtyp(en)	Beschreibung der Befestigungsteile	Zubehör-Kit	Anzugsmoment
G, M, JM	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M12x1,5, Schaftlänge 28 mm	ZP50573	120 Nm
B54, B56, JE, K56	Radschraube, Kegel 60°, Gewinde M14x1,5, Schaftlänge 30 mm	ZP50564	140 Nm

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 30 zur ABE-Nr. 45819

Nr. : RA-000477-J0-104  
 Anlage-Nr. : 58  
 Seite : 2 / 6  
 Auftraggeber : Ronal GmbH  
 Teiletyp : 42R665



Typ: <b>B54</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>G199</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
123	Safrane	205/55R16	A02) bis A10)A93) S04)

G199/NT06E

1135/925

5/108/65

Typ: <b>B54</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*93/81*0063*.., e2*98/14*0063*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
65 bis 140	Safrane	205/55R16	A02) bis A10)A93) S04)

e2\*98/14\*0063\*07E

1190/1050

5/108/65

Typ: <b>B56</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>G638 ; e2*93/81*0012*.., e2*98/14*0012*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
69 bis 140	Laguna	205/50R16	A02) bis A10) S04)
		205/55R16 E05)	

e2\*98/14\*0012\*20E

1045/910  
1160/1000

5/108/60

Typ: <b>K56</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*93/81*0011*.., e2*98/14*0011*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
72 bis 140	Laguna Grand Tour	205/55R16 A93)E05)	A02) bis A10) S04)

e2\*98/14\*0011\*21E

1160/1210

5/108/60

Nr. : RA-000477-J0-104  
 Anlage-Nr. : 58  
 Seite : 3 / 6  
 Auftraggeber : Ronal GmbH  
 Teiletyp : 42R665

Typ: <b>JE</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*93/81*0084*.., e2*98/14*0084*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad-/Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
72 ; 84 bis 103	Renault Espace 2.0, Renault Espace 1.9Tdi	205/55R16 A91)  215/50R16 A91)  215/55R16 A91)  225/50R16	A02) bis A10) B41)S04)
81 bis 84; 95	Renault Espace 2.2 TD	205/55R16 A91) E54)  215/55R16 A91) E54)  225/50R16	A02) bis A10) B41)S04)
123 bis 140	Renault Espace V6	225/55R16	
81 bis 140	Renault Grand Espace, Grand Espace V6	215/55R16 A91) E54)  225/50R16  225/55R16	A02) bis A10) B41)S04)

e2\*98/14\*0084\*09E

1340/1270(1320)

5/108/60

Typ: <b>G</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*98/14*0206*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
66 bis 152	Laguna Limousine, Laguna Grand Tour	205/55R16 A91)E05a)  205/55R16 M+S A91)  205/60R16 E05)	A02) bis A10)B33) E06)

e2\*98/14\*0206\*39E

1190/1110(0)

5/108/60

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 30 zur ABE-Nr. 45819  
 Nr. : RA-000477-J0-104  
 Anlage-Nr. : 58  
 Seite : 4 / 6  
 Auftraggeber : Ronal GmbH  
 Teiletyp : 42R665

Typ: <b>M</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*98/14*0272*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
110	Megane (3- und 5-türig); Megane Limousine; Megane Kombi, Megane Cabriolet	205/55R16	A02) bis A10)

e2\*98/17\*0272\*39E

1060/1000/Kombi 1060/1010

5/108/60

Typ: <b>JM</b>			
ABE / EG-Genehmigung: <b>e2*2001/116*0274*..</b>			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
96 bis 110	Megane Scenic	205/60R16	A02) bis A10)

e2\*2001/116\*0274\*32

1185/1230(0)

5/108/60

### **Auflagen und Hinweise**

- A01) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem Beispielkatalog zu § 19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- A02) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, unter Zugrundelegung der fahrzeugspezifischen Daten, aus der in Anlage 0 befindlichen Tabelle „Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol“ zu entnehmen. Gibt es die Reifengrößen mit den ermittelten Mindestwerten nicht, so sind sie nicht zulässig.
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi -oder Metallventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die in der Tabelle Radbefestigung den Fahrzeugtypen zugeordneten Befestigungsteile verwendet werden. Sofern nicht anders angegeben, sind nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Befestigungsteile zu verwenden.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 30 zur ABE-Nr. 45819  
Nr. : RA-000477-J0-104  
Anlage-Nr. : 58  
Seite : 5 / 6  
Auftraggeber : Ronal GmbH  
Teiletyp : 42R665

- 
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, dass nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, dass Schneekettenbetrieb nicht geprüft wurde, es sei denn, dass die Verwendung von Schneeketten durch eine weitere Auflage im Gutachten erlaubt wird.
- A10) Die Sonderräder dürfen nur an der Innenseite mit Klebe- oder Klammerngewichten ausgewuchtet werden.
- A91) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Antriebsachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- A93) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Vorderachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- B33) **Nicht** zulässig an Fahrzeugausführungen mit folgender Bremsanlage an Achse 1:  
- belüftete Bremsscheibe Ø308x28 mm mit Bremssattel Kennz. Renault ATE 1RH.
- B41) **Nicht** zulässig an Fahrzeugausführungen mit folgender Bremsanlage an Achse 1:  
- belüftete Bremsscheibe Ø280x24 mm.
- E05) Nur zulässig an Fahrzeugen, bei denen diese Reifengröße bereits serienmäßig eingetragen ist oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist.
- E05a) Nur zulässig an Fahrzeugen, bei denen diese Reifengröße serienmäßig als **Sommerbereifung** eingetragen ist oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist.
- E06) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig **nur** mit 17-Zoll-Bereifung und größer ausgerüstet sind oder **nur** diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- E54) **Nicht** zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig **nur** mit (Sommer-) Reifengröße ab Nennbreite 225/.. ausgerüstet oder **nur** diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- S04) An Achse 2 sind die an der Radanlagefläche überstehenden Schrauben zu entfernen.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags 30 zur ABE-Nr. 45819  
Nr. : RA-000477-J0-104  
Anlage-Nr. : 58  
Seite : 6 / 6  
Auftraggeber : Ronal GmbH  
Teiletyp : 42R665

---



Die Anlage Nr. **58** mit den Blättern 1 bis 6 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten für die Sonderräder Typ 42R665 des Auftraggebers **Ronal GmbH** .

Geschäftsstelle Essen, **18.08.2010**